

Paul Tillich und die Dialektik der Aufklärung Krisendiskurse in der Moderne

Evangelische Akademie Frankfurt, 9.-11. April 2021

Die Tagung wird - je nach Stand und Lage des Infektionsgeschehens in der Zeit der Corona-Pandemie – entweder als klassische „Hybridveranstaltung“ mit den Referent*innen im Großen Saal der Akademie oder aber als reine Zoom-Veranstaltung stattfinden. Die Referent*innen und Moderator*innen sind je nach Lage entweder vor Ort oder werden digital zugeschaltet.

Für die übrigen Teilnehmenden bedeutet dies: Die Tagung wird per Livestream (Zoom) über Youtube und Facebook öffentlich stattfinden. Eine Beteiligung ist für die Öffentlichkeit daher im Wesentlichen nur über die Chatfunktion möglich. Die Länge der einzelnen Bausteine der Veranstaltung richtet sich nach den „Seh- und Beteiligungs“-Gewohnheiten der „Akademie-Gemeinde“: Videos, die länger als 1,5 bis zwei Stunden sind, werden in der Regel nicht wahrgenommen.

Die Videos der einzelnen Vorträge und Podiums- sowie Plenargespräche werden auf Youtube dafür dauerhaft verfügbar sein, was die Nachhaltigkeit der Veranstaltung stärkt.

PROGRAMM

Freitag, 9. April 2021

18.30 Uhr Ankommen, Stehkafee und kleiner Imbiss für die Referent*innen

19.00-21.00 Uhr: Vortrag mit Aussprache: Dr. Rolf Wiggershaus (Frankfurt): Ist die Dialektik der Aufklärung noch aktuell? Die Frankfurter Schule einst und jetzt

Samstag, 10. April 2021

9.30 Uhr: Ankommen, Stehkafee und kleiner Imbiss für die Referent*innen

10.00 Uhr - 11.15 Uhr: Vortrag mit Aussprache: Prof. Dr. Birgit Recki (Hamburg): Max Horkheimer, Theodor W. Adorno und die Dialektik der Aufklärung

11.15-11.30 Uhr: Pause

11.30 Uhr-13.00: Vortrag mit Aussprache: PD Dr. Georg Neugebauer (Bochum): Paul Tillich und die Krisen der Gesellschaft

- Pause -

15.00 Uhr-17.00 Uhr: 3-4 AG's, Gruppenarbeiten, „Breakout-Sessions“ zum Tagungsthema – Themenvertiefung

- a) Aufklärung als vernünftige Selbstbestimmung des Menschen vs. Aufklärung als Naturbeherrschung und -zerstörung (humanitäre und ökologische Aufklärung)
- b) Fake News und Fakten, Verschwörungstheorien und Probleme der digitalen Weltwahrnehmung
- c) Faschismus/Nationalsozialismus und Rechtspopulismus/Rechtsextremismus heute; der Sozialismus als aufgeklärte Antwort auf die Krisen des Kapitalismus?

17.15-17.30 Uhr Pause

17.30 – 18.30 Uhr: Bündelung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen in einem Plenumsgespräch

Sonntag, 11. April 2021

9.30 Uhr: Ankommen, Stehkafee und kleiner Imbiss für die Referent*innen

10.00-11.30 Uhr: Vortrag und Aussprache. Prof. Dr. Christian Polke (Göttingen): Krise, Theologie und Gesellschaft. Zur Bedeutung Paul Tillichs für die „öffentliche Theologie“

11.30-11.45 Uhr: Pause

11.45 -12.30 Uhr: Abschlussdiskussion im (digitalen) Plenum: Bündelung der Ergebnisse, offene Fragen, Möglichkeiten der Weiterarbeit am Thema

12.30 Uhr: Abschluss der Tagung